



### **Kundmachung über die Auflegung des geänderten Entwurfs der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzepts**

Der vom Gemeinderat der Marktgemeinde Fieberbrunn in seiner Sitzung vom 11.06.2015 beschlossene Entwurf der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes ist in der Zeit vom 15.06.2015 bis zum 28.07.2015 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Während der Auflagefrist sind Stellungnahmen eingelangt. Der am 11.06.2015 beschlossene Entwurf wird auf den nachfolgenden Grundstücken wie folgt abgeändert:

#### **Treffer Ägidius, Enterpfarr 17, Gst. Nr.: 1820/1 und 1821**

Ausweisung der beantragten Teilfläche für vorwiegend Wohnnutzung; neue

Stempelbeschreibung: **W 01, z0, D1 - B!**

Vorwiegend Wohnnutzung: Peripherer Siedlungssplitter Enterpfarr Nord

#### **ÖBB, Pfaffenschwendt, Gst.Nr.: .567, .624 u. 2054/1**

Ausweisung einer vorwiegend gewerblich gemischten Nutzung; neue

Stempelbeschreibung: **M 10, z1, D1**

Vorwiegend gewerblich gemischte Nutzung: Pfaffenschwendt

#### **Bucher Edith, Lehen, Gst.Nr. 901 und 902/1**

Ausweisung einer vorwiegenden Wohnnutzung; neue Stempelbeschreibung in

Kombination mit Pkt. 17: **W 05, z0, z1, D1 - B!**

Vorwiegend Wohnnutzung: Lehen – Am Berg

#### **Pletzenauer Margarete, Niederfilzen, Gst.Nr.: 2914/1 und 2915**

Ausweisung einer vorwiegenden Wohnnutzung; neue Stempelbeschreibung in

Kombination mit Pkt. 16: **W 21, z1, z0, zA, zV, D1, D2 – B!**

Vorwiegend Wohnnutzung: Niederfilzen

#### **Jarosch M., nunmehr: Schindler M., Spielbergstraße, Gst.Nr.: 351/1**

Änderung zur Erstauflage des Raumordnungskonzeptes auf Grund einer größeren z1-

Fläche erforderlich : Vorwiegend gewerblich gemischten Nutzung; neue

Stempelbeschreibung: **M 07, z1, D2 – B!**

Vorwiegend gewerblich gemischte Nutzung: Liftkreuzung

#### **Soder Simon, Walchau, Gst.Nr.: 2658, 2648 u. 2649**

Ausweisung einer Teilfläche nördlich des Bestandsgebäudes für vorwiegend gewerblich gemischte Nutzung, neue Stempelbeschreibung: **M 08a, z1, D1 – B!**

Vorwiegend gewerblich gemischte Nutzung: Walchau West

#### **Waltl Stefan, Grub, Gst.Nr.: 1667/4**

Ausweisung einer Sondernutzung; Stempelbeschreibung: **S 16, Forstwirtschaftliche Lagerhalle, z1, D1**

**Lanzinger Sieglinde, Gruberau, Gst.Nr.: 2075/2**

Ausweisung einer vorwiegenden Wohnnutzung; neue Stempelbeschreibung in Kombination mit Pkt. 14: **W 02a, z0, D1- B!**

Vorwiegend Wohnnutzung: Gruberau

**Walzl, Millinger u. Miteigentümer, Gruberau, Gst.Nr.: 2074/1 u. 2075/1**

Ausweisung einer vorwiegenden Wohnnutzung; neue Stempelbeschreibung in Kombination mit Pkt. 13: **W 02a, z0, D1- B!**

Vorwiegend Wohnnutzung: Gruberau

**Geisl Markus, Lehen, Gst.Nr.: 931/1 u. 929**

Ausweisung einer vorwiegenden Wohnnutzung; neue Stempelbeschreibung in Kombination mit Pkt. 7: **W 05, z0, z1, D1 - B!**

Vorwiegend Wohnnutzung: Lehen – Am Berg

**Nothegger Stefan, Niederfilzen, Gst.Nr. 2919/1**

Ausweisung einer vorwiegenden Wohnnutzung; neue Stempelbeschreibung in Kombination mit Pkt. 8: **W 21, z1, z0, zA, zV, D1, D2 – B!**

Vorwiegend Wohnnutzung: Niederfilzen

**Foidl Johann, Vornbichl, Gst.Nr.: 2329, 2328/2 u. .598**

Die Ausweisung von ökologisch wertvollen Flächen entfällt; die Flächen werden als landwirtschaftliche Freihaltefläche ausgewiesen. Die gegenständlichen Flächen liegen nicht in einem Einflussbereich eines Raumstempels (keine Zählerbeschreibung existent).

**Seiwald Stephan, Walchau, Gst.Nr.: 2628/4**

Ausweisung dieser Teilfläche als überwiegend unbebauter baulicher Entwicklungsbereich, z1.

Keine neue Stempelbeschreibung.

**Schwaiger Hans-Werner, Wall, Gst.Nr.: 1980/1 und Walzl Michael, Wall, Gst.Nr.: 2110/24**

Ausweisung einer vorwiegenden Wohnnutzung; neue Stempelbeschreibung:

**W 03, z1, z0, D2 – B!**

Vorwiegend Wohnnutzung: Wall

**Dödlinger Hans, Niederlehen, Gst. 1511/5, 1514/2, 1515/1**

Ausweisung einer vorwiegenden Wohnnutzung; neue Stempelbeschreibung:

**W 04a, z0, D1 – B!**

Vorwiegend Wohnnutzung: Niederlehen

**Trixl Leonhard, Schwefelbad, Teil Gst. 1476/1 und 1483**

Ausweisung einer vorwiegend Wohnnutzung; neue Stempelbeschreibung:

**W 04, z1, z0, zA, D1 - B!**

Vorwiegend Wohnnutzung: Niederlehen - Schwefelbad

**GEBRO, Bahnhofbichl, Gst.Nr.: 2245/2**

Ausweisung einer Rückwidmungsfläche R5 und Aufnahme in die gewerbliche Vorsorgefläche GV 01; neue Stempelbeschreibung: **G 01, z1, D1 - B!**

Vorwiegend gewerbliche industrielle Nutzung: Bahnhof - Gebro

**Trixl Dorothea und Leonhard, Rosenegg, Gst.Nr.: 922/3 und 922/5**

Ausweisung als baulicher Entwicklungsbereich, vorwiegend Wohnnutzung

Um keine Inselwidmung zu erhalten, wurde das bereits bebaute Grundstück Nr. 922/5, sowie eine nordwestlich anschließende Fläche (Teil d. Gst.Nr. 922/2) als baulicher Entwicklungsbereich hinzugenommen. Es wurde ein Raumstempel W mit Zähler 05a geschaffen.

Auszug aus der Stempelbeschreibung: **W 05a, z1, D1 – B!**

Vorwiegend Wohnnutzung: Rosenegg

**Rückwidmungsanträge – Ausweisung von zA Flächen:**

Nachfolgende Änderungen zur Erstaufgabe wurden wegen der eingelangten Anträge auf Rückwidmung amtswegig vorgenommen. Es handelt sich um gewidmete Flächen, für die derzeit weder eine Verkaufs- noch eine Bauabsicht bestehen. Diese Flächen bleiben zwar als baulicher Entwicklungsbereich im Raumordnungskonzept erhalten, werden aber im Zuge der Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes nicht mehr als Bauland ausgewiesen. Diese Flächen werden im Raumordnungskonzept als zA Flächen bezeichnet:

<b>Lage des Grundstücks</b>	<b>Eigentümer</b>	<b>Grundstücks Nr.</b>
Achenpromenade	Niedermoser Lorenz	2613/1
Enterpfarr	Danzl Mathias	2069/1 Teil
Lackental	Schwaiger Michael & Elisabeth	782/7
Lauchseeweg	Dr. Aufseß v. P. Michaela	168/2, 178/5, 179/7
Lindauweg	Lichtmanegger Leo	373/6, 373/7, 373/8
Lindauweg	Zöschg Gisela	445
Mag. H-Broschek Weg	Mag. Broschek Pascal	2166/1
Niederfilzen	Kralinger Hermann	2878/8
Pfaffenschwendt	Würtl Hans-Georg	3235/1
Pillerseestraße	Millinger Horst	2259/4
Rosenegg	Koidl Gerd und Bernd	4316/1, 2211/3
Rosenegg	Brunner Josef Gerhard	2350/3
Rosenegg	DI Bucher Edith	2354/1
Schloßberg	Wieshofer Else und Miteig.	2338/15
Schloßberg	Brunner Josef	2338/22
Schloßberg	Broschek Bartha Waltraud	2334/5
Schulweg	Kollmaier Otto	2439/1, .318
Schulweg	Widauer Christian	2407/1 Teil
Schwefelbad	Feller Georg	1482, 1485/1,
Schwefelbad	Bounvicini Dorothea	1481/1
Spielbergstraße	Schroll Hans Jakob und Rupert	49/4
Walchau	Breitmayer Herbert	Teil 2771/1, 2769/1

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Fieberbrunn hat in seiner Sitzung am 21.12.2015 beschlossen den um die oben beschriebenen Grundstücke abgeänderten Entwurf der Fortschreibung des ersten örtlichen Raumordnungskonzeptes der Marktgemeinde Fieberbrunn gemäß § 64 Abs. 4 des Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, durch sechs Wochen hindurch

**vom 8.1.2016 bis einschließlich 19.2.2016**

zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Die Auflegung erfolgt im Umfang der beschriebenen Änderungen.

Die Änderungen lassen keine zusätzlichen erheblichen Umweltauswirkungen erwarten, weshalb der im Zuge der ersten Auflage aufgelegte Umweltbericht nicht geändert wird.

**Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit und der öffentlichen Umweltstellen gemäß § 6 Tiroler Umweltprüfungsgesetz – TUP, LGBl. Nr. 34/2005.**

Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2011 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des 10. Jahres nach dem Inkrafttreten des Örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2011 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren 10 Jahren auszurichten. Die Tiroler Landesregierung hat mit Beschluss vom 7.7.2015, LGBl. 68/2015, die Frist für die Beschlussfassung der Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes für das Gebiet der Marktgemeinde Fieberbrunn bis 1.4.2017 genehmigt.

**Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP):**

Die sechswöchige Auflegung erfolgt vom 8.1.2016 bis einschließlich 19.2.2016.

Der vom Raumplaner Filzer.Freudenschuß ZT OG ausgearbeitete Entwurf, GZL: FF100/13 vom 30.11.2015 enthält die gemäß § 31 TROG in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflegungsfrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Marktgemeindeamt Fieberbrunn zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter <http://www.fieberbrunn.tirol.gv.at> einzusehen.

**Hinweis §6 Abs. 4 lit. c Tiroler Umweltprüfungsgesetz:** Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.



Der Bürgermeister  
Dr. Walter Astner

<b>angeschlagen am:</b>	<b>07.01.2016</b>
<b>abgenommen am:</b>	<b>26.02.2016</b>